

# Simulation einer Prüfung

Quiz SPL - Segelflugzeugpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

NAME DES STUDENTEN:

DATUM UND UHRZEIT:

## 01. Wie wird eine Drehung um die Querachse genannt?

- a) Gieren
- b) Nicken
- c) Rollen
- d) Kippen

## 02. Wie wird eine stereotype und unwillkürliche Reaktion des Organismus auf die Stimulation von Rezeptoren genannt?

- a) Virulenz
- b) Reflex
- c) Reduktion
- d) Kohärenz

## 03. Sie setzen aus dem Queranflug zum Endanflug an, es herrscht starker Seitenwind. Wie sollte die Landekurve geflogen werden?

- a) Mit maximal ca. 30° Querlage unter Beachtung von Faden und Fahrt, Richtungskorrektur nach Überkurven.
- b) Mit maximal ca. 30° Querlage das Segelflugzeug frühzeitig mit dem Seitenruder in Landerichtung drehen.
- c) Mit maximal ca. 60° Querlage unter Beachtung von Faden und Fahrt, Richtungskorrektur nach Überkurven.
- d) Mit maximal ca. 60° Querlage das Segelflugzeug frühzeitig mit dem Seitenruder in Landerichtung drehen.

## 04. Der Begriff "Hebelarm" ist definiert als...

- a) Die Distanz von der Bezugsebene zum Schwerpunkt einer Masse.
- b) Die Distanz einer Masse vom Schwerpunkt.
- c) Der gedachte Punkt, an dem die Gewichtskraft angreift.
- d) Die Distanz von der Bezugsebene zum Moment einer Masse.

# Simulation einer Prüfung

Quiz SPL - Segelflugzeugpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

## 05. Was ist der "Schwerpunkt" eines Luftfahrzeuges?

---

- a) Der gedachte Punkt, auf den sich die Schwerpunkte der einzelnen Massen beziehen
- b) Die Distanz von der Bezugsebene zur Position einer Masse
- c) Das Produkt aus Masse und Hebelarm
- d) Der gedachte Punkt, in dem die Gewichtskraft angreift

## 06. Was versteht man unter einer Torsionsnase?

---

- a) Jener Teil des Hauptholms, der die Torsionskräfte aufnimmt.
- b) Beidseitig beplante Tragflächenvorderseite (von Nasenleiste bis Holm) zur Aufnahme von Torsionskräfte.
- c) Spezielle Form der Nasenleiste.
- d) Jener Punkt, wo das Torsionsmoment einer Tragfläche abzunehmen beginnt.

## 07. Was ist beim Einflug in eine RMZ zu beachten?

---

- a) Vor Einflug in diese Zone muss eine Genehmigung der Luftfahrtbehörde eingeholt werden
- b) Vor Einflug in diese Zone muss eine Einflugfreigabe eingeholt werden
- c) Der Transponder muss eingeschaltet sein und den Code 7000 Mode C senden
- d) Es ist dauerhafte Hörbereitschaft zu halten und ggf. eine Funkverbindung herzustellen

## 08. Ab welcher ungefähren Flughöhe reagiert der Körper im Normalfall auf den abnehmenden atmosphärischen Luftdruck?

---

- a) 2.000 Fuß
- b) 7.000 Fuß
- c) 12.000 Fuß
- d) 10.000 Fuß

## 09. Wie beeinflusst eine nicht korrekt eingestellte Druckskala im Höhenmesser die Höhenanzeige?

---

- a) Wenn der eingestellte Wert zu hoch ist, zeigt der Höhenmesser zu viel an. Das Flugzeug befindet sich dann näher am Boden als beabsichtigt ist.
- b) Wenn der eingestellte Wert zu niedrig ist, zeigt der Höhenmesser zu viel an. Das Flugzeug befindet sich dann näher am Boden als beabsichtigt ist.
- c) Wenn der eingestellte Wert zu niedrig ist, zeigt der Höhenmesser zu wenig an. Das Flugzeug befindet sich dann näher am Boden als beabsichtigt ist.
- d) Wenn der eingestellte Wert zu hoch ist, zeigt der Höhenmesser zu wenig an. Das Flugzeug befindet sich dann weiter vom Boden entfernt als beabsichtigt ist.

# Simulation einer Prüfung

Quiz SPL - Segelflugzeugpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

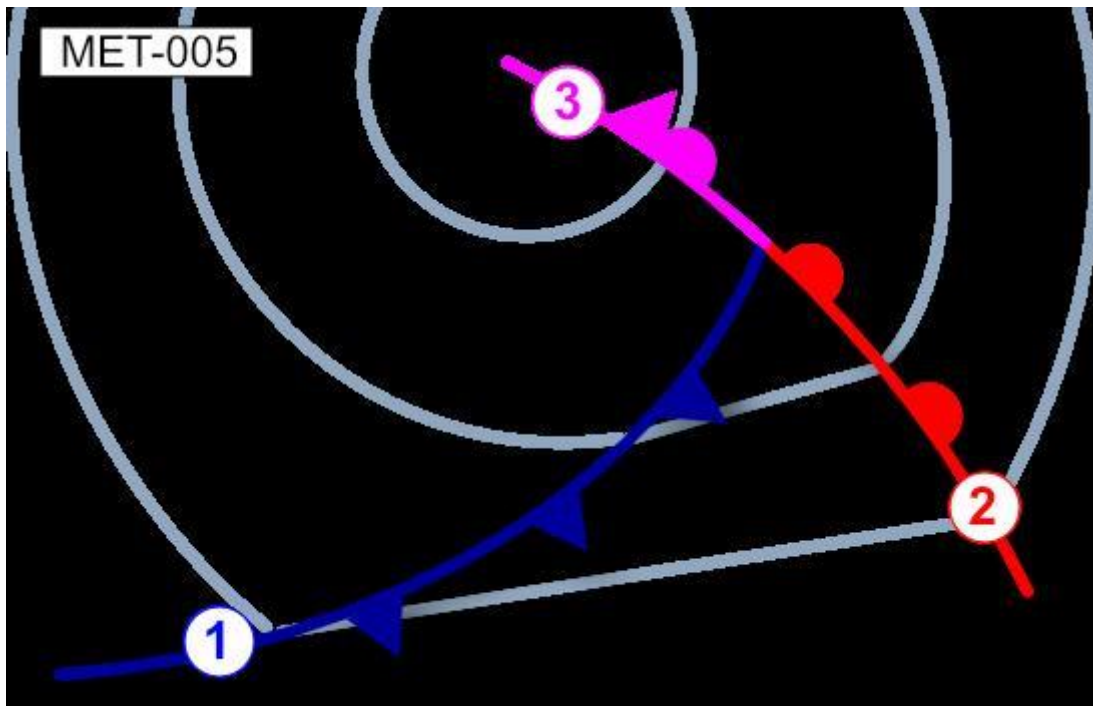
## 10. Welchen Zweck erfüllen „Auffanglinien“ in der Sichtnavigation?

- a) Sie führen direkt zum nächsten Flugplatz der Flugroute
- b) Sie begrenzen die Entfernung vom Startflugplatz
- c) Sie garantieren den Weiterflug im Rahmen der VFR Wetterbedingungen
- d) Sie dienen zum Neuorientieren nach einem Orientierungsverlust

## 11. Welches Verhalten ist angebracht, wenn sich ein Passagier im Reiseflug plötzlich unwohl fühlt?

- a) Heizungslüftungsmotor einschalten und Wärmedecken bereitstellen
- b) Kabinentemperatur anpassen und erhöhte Querlagen vermeiden
- c) Gespräche vermeiden und höhere Fluggeschwindigkeit wählen
- d) Zusatzsauerstoff verabreichen und geringe Lastvielfache vermeiden

## 12. Bei dem mit (3) bezeichneten Symbol in der Abbildung handelt es sich um eine... Siehe Bild (MET-005) Siehe Anlage 4



- a) Okklusion.
- b) Höhenfront.
- c) Warmfront.
- d) Kaltfront.

# Simulation einer Prüfung

Quiz SPL - Segelflugzeugpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

## 13. Was wird bei einer Profilpolare dargestellt?

---

- a) Verhältnis zwischen  $c_A$  und  $c_W$  bei verschiedenen Anstellwinkeln
- b) Auftriebsbeiwert  $c_A$  bei verschiedenen Anstellwinkeln
- c) Verhältnis zwischen gesamten Auftrieb und Widerstand je nach Anstellwinkel
- d) Verhältnis zwischen geringstem Sinken und bestem Gleiten

## 14. Der trockenadiabatische Temperaturgradient beträgt...

---

- a)  $0,6\text{ °C} / 100\text{ m}$ .
- b)  $1,0\text{ °C} / 100\text{ m}$ .
- c)  $2\text{ °C} / 1.000\text{ ft}$ .
- d)  $0,65\text{ °C} / 100\text{ m}$ .

## 15. Welche farbige Kennzeichnung trägt der Vorsichtsbereich am Fahrtmesser?

---

- a) Grün
- b) Rot
- c) Gelb
- d) Weiß

## 16. Angaben zur Betriebsleermasse eines Luftfahrzeuges stehen im Flughandbuch im Kapitel...

---

- a) Flugleistung.
- b) Begrenzungen.
- c) Normalverfahren.
- d) Masse und Schwerpunkt.

## 17. Welchen Namenszusatz erhalten hohe Wolken?

---

- a) Strato-
- b) Alto-
- c) Nimbo-
- d) Cirro-

# Simulation einer Prüfung

Quiz SPL - Segelflugzeugpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

## 18. Über welchen Zeitraum kann das Kurzzeitgedächtnis ungefähr Informationen speichern?

---

- a) 10-20 Sekunden
- b) 30-40 Sekunden
- c) 3-7 Sekunden
- d) 35-50 Sekunden

## 19. Der Hebelarm bezeichnet die horizontale Distanz zwischen...

---

- a) Dem Schwerpunkt und der hinteren Schwerpunktgrenze.
- b) Vorderer Schwerpunktgrenze und hinterer Schwerpunktgrenze.
- c) Vorderer Schwerpunktgrenze und der Bezugsebene (datum).
- d) Dem Schwerpunkt und der Bezugsebene (datum).

## 20. Welchen Wolkenbedeckungsgrad gibt die Abkürzung "BKN" in einer METAR-Wettermeldung an?

---

- a) 1 bis 2 Achtel
- b) 5 bis 7 Achtel
- c) 8 Achtel
- d) 3 bis 4 Achtel

## 21. Bei Verwendung eines GPS für den direkten Anflug auf den nächsten Waypoint erscheint am Gerät eine Ablage-Anzeige in Form einer vertikalen Linie und Punkte (dots) links und rechts von der Linie. Welche Aussage beschreibt die korrekte Interpretation dieser Anzeige?

---

- a) Das Auswandern der vertikalen Linie nach links oder rechts zeigt den Kursfehler als Winkel-Ablage in Grad; die Skala für maximale Ablage-Anzeige ist  $\pm 10^\circ$ .
- b) Das Auswandern der vertikalen Linie nach links oder rechts zeigt den Kursfehler als absolute Ablage in NM an; die Skala für maximale Ablage-Anzeige ist  $\pm 10$  NM.
- c) Das Auswandern der vertikalen Linie nach links oder rechts zeigt den Kursfehler als Winkel-Ablage in Grad an; die Skala für maximale Ablage-Anzeige hängt vom Betriebsmodus des GPS ab.
- d) Das Auswandern der vertikalen Linie nach links oder rechts zeigt den Kursfehler als absolute Ablage in NM an; die Skala für maximale Ablage-Anzeige hängt vom Betriebsmodus des GPS ab.

## 22. Welche Vorteile hat die Sandwich-Bauweise?

---

- a) Geringe Masse, hohe Steifigkeit, hohe Stabilität und hohe Festigkeit
- b) Hohe Festigkeit und gute Formbarkeit
- c) Hohe Temperaturbeständigkeit und geringe Masse
- d) Gute Formbarkeit und hohe Temperaturbeständigkeit

# Simulation einer Prüfung

Quiz SPL - Segelflugzeugpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

## 23. In welcher der angegebenen Situationen ist die Neigung größer, höhere Risiken zu akzeptieren?

- a) Während der Flugplanung bei sehr guter Wettervorhersage
- b) Bei großer Nervosität während Prüfungsflügen
- c) Im Rahmen von gruppendynamischen Prozessen
- d) Bei Informationsmangel über die Situation

## 24. Welche Dienste führen Flugverkehrskontrolldienst durch?

- a) Flugalarmdienst (ALR). Such- und Rettungsdienst (SAR). Flugplatzkontrolldienst (TWR).
- b) Fluginformationsdienst (FIS). Flugberatungsdienst (AIS). Fester Flugfernmeldedienst (AFS).
- c) Flugplatzkontrolldienst (TWR). Anflugkontrolldienst (APP). Bezirkskontrolldienst (ACC).
- d) Anflugkontrolldienst (APP). Bezirkskontrolldienst (ACC). Fluginformationsdienst (FIS).

## 25. Die Breitendifferenz zwischen den beiden Orten A (N12°53'30") und B (S07°34'30") beträgt:

- a) 20,28°
- b) 20°28'00"
- c) 05°19'00"
- d) 05,19°

## 26. Bis zu welcher Höhe ist gemäß NOTAM der Überflug über das angegebene Gebiet untersagt? Siehe Bild (PFP-024) Siehe Anlage 3

### **PFP-024**

A4604/11 NOTAMN  
Q)  
EDWW/QROLP/IV/NBO/W/000/095/5155N01037E004  
A) EDWW  
B) 1111180800 C) 1111181200  
E) OVERFLYING PROHIBITED FOR ALL TRAFFIC RADIUS  
3.35NM CENTERED AROUND 515436N 0103725E DUE  
TO DEMOLITION OF EXPLOSIVES AT ECKERTHAL,  
(25NM S BRAUNSCHWEIG NDB BRU).  
F) GND  
G) 9500 FT AMSL

- a) Bis zu einer Höhe von 9.500 m MSL
- b) Bis zu einer Höhe von 9.500 ft AGL
- c) Bis zur Flugfläche 95
- d) Bis zu einer Höhe von 9.500 ft MSL

# Simulation einer Prüfung

Quiz SPL - Segelflugzeugpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

**27. Ein in 5.000 ft MSL fliegendes Luftfahrzeug befindet sich auf Steuerkurs 180° und hat eine Wahre Eigengeschwindigkeit (TAS) von 110 kt. Der Wind weht aus Richtung 180° mit 30 kt. Welcher Wert kann auf dem Fahrtmesser ungefähr abgelesen werden? (Instrumenten- und Einbaufehler können vernachlässigt werden.)**

---

- a) 80 kt
- b) 121 kt
- c) 100 kt
- d) 110 kt

**28. Wie wird die horizontale Distanz zwischen dem Schwerpunkt und der Bezugsebene (datum) bezeichnet?**

---

- a) Hebel
- b) Spannweite
- c) Hebelarm
- d) Drehmoment

**29. Welche Funktion hat der statische Ruderausgleich?**

---

- a) Er verhindert das "Flattern" der Ruder
- b) Er begrenzt die Steuerdrücke
- c) Das nahezu kraftlose Trimmen der Ruder
- d) Er erhöht die Steuerdrücke

**30. Als "Moment" wird in der Beladeplanung verwendet:**

---

- a) Der Quotient aus Masse und Hebelarm
- b) Die Differenz aus Masse und Hebelarm
- c) Die Summe aus Masse und Hebelarm
- d) Das Produkt aus Masse und Hebelarm

**31. Umgeben von einer Luftströmung ( $v > 0$ ) erzeugt ein beliebig geformte Körper in jedem Fall:**

---

- a) Einen auftriebsabhängigen Widerstand
- b) Einen formabhängigen Widerstand
- c) Auftrieb und Widerstand
- d) Einen geschwindigkeitsunabhängigen Widerstand

# Simulation einer Prüfung

Quiz SPL - Segelflugzeugpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

## 32. Die Obergrenze von LO R 4 beträgt... Siehe Anlage (PFP-030) Siehe Anlage 2

---

- a) 4.500 ft AGL.
- b) 1.500 ft MSL.
- c) 1.500 ft AGL.
- d) 4.500 ft MSL.

## 33. Welchen Vorteil bietet die Flügelschränkung?

---

- a) Mit der Flügelschränkung wird der Formwiderstand bei hohen Geschwindigkeiten reduziert
- b) Der Tragflügel wird konstruktiv gegen Verdrehung steifer gemacht
- c) Die Wirksamkeit des Querruders bleibt bei hohen Anstellwinkeln noch möglichst lange erhalten
- d) Eine größere Festigkeit, weil den Torsionskräften am Flügel besser widerstanden werden kann

## 34. Mitteleuropäische Zeit (MEZ) ist festgelegt als UTC+1. Welche Zeit in UTC entspricht somit 1700 MEZ?

---

- a) 1700 UTC.
- b) 1600 UTC.
- c) 1500 UTC.
- d) 1800 UTC.

## 35. Der Begriff "Flugplatzhöhe" (aerodrome elevation) ist gemäß ICAO Annex 14 definiert als...

---

- a) Der Durchschnittswert der Höhe des Rollfeldes.
- b) Der höchste Punkt der Landefläche.
- c) Der tiefste Punkt der Landefläche.
- d) Der höchste Punkt auf dem Vorfeld.

## 36. Welchen Sauerstoffanteil hat Luft in einer Höhe von ungefähr 6.000 ft?

---

- a) 21%
- b) 18,9%
- c) 78%
- d) 12%



# Simulation einer Prüfung

Quiz SPL - Segelflugzeugpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

## 37. Eine "Agone" ist eine Linie...

---

- a) Die alle Punkte mit der Inklination  $0^\circ$  verbindet.
- b) Die alle Punkte mit dem Kartenkurs  $0^\circ$  verbindet.
- c) Die alle Punkte mit der Variation  $0^\circ$  verbindet.
- d) Die alle Punkte mit der Deviation  $0^\circ$  verbindet.

## 38. Welche Kräfteverhältnisse charakterisieren den stationären Gleitflug eines Segelflugzeugs?

---

- a) Die Auftriebskraft kompensiert die Widerstandskraft
- b) Die gesamte Luftkraft wirkt in Richtung Auftriebskraft
- c) Die gesamte Luftkraft wirkt in Strömungsrichtung
- d) Die gesamte Luftkraft kompensiert die Gewichtskraft

## 39. Wie ist die Uhrzeit 1620 Uhr im Sprechfunkverkehr zu übermitteln, wenn eine Verwechslungsgefahr mit einer anderen Uhrzeit besteht?

---

- a) Zwo Null
- b) Ein Tausend Sechs Hundert Zwo Null
- c) Eins Sechs Zwo Null
- d) Sechzehn Uhr Zwanzig

## 40. Welche Informationen können aus Satelliten-Bildern entnommen werden?

---

- a) Temperatur und Taupunkt mit zunehmender Höhe
- b) Turbulenz- und Vereisungszonen in verschiedenen Schichten
- c) Überblick über Bewölkungsfelder und Frontenverlauf
- d) Flugsicht, Vertikalsicht und Erdsicht

## 41. Wie wird der Steuerkurs 285 im Sprechfunkverkehr korrekt übermittelt?

---

- a) Zwo Acht Fünf Hundert
- b) Zwo Hundert Fünfundachzig
- c) Zwo Hundert Acht Fünf
- d) Zwo Acht Fünf

# Simulation einer Prüfung

Quiz SPL - Segelflugzeugpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

## 42. Welche Redewendung verwendet der Pilot, um dem Turm ein Durchstartmanöver mitzuteilen?

- a) Anflug abgebrochen
- b) Starte durch
- c) Ziehe hoch
- d) Keine Landung

## 43. Ein Luftfahrzeug folgt einem rechtweisenden Kurs (TC) von 040° bei einer konstanten Wahren Eigengeschwindigkeit (TAS) von 180 kt. Der Windvektor beträgt 350°/30 kt. Der Windvorhaltewinkel (WCA) beträgt...

- a) + 11°
- b) - 7°
- c) + 5°
- d) - 9°

## 44. Unter welchen Bedingungen ist am ehesten mit Vereisung zu rechnen?

- a) Temperaturen zwischen -20 °C und -40 °C, Vorhandensein von Eiskristallen (Cirren)
- b) Temperaturen zwischen 0 °C und -12 °C, Vorhandensein von unterkühlten Wassertröpfchen (Wolken)
- c) Temperaturen unterhalb 0 °C, starker bis mäßiger Wind, Himmel frei von Wolken
- d) Temperaturen zwischen +10 °C und -30 °C, Vorhandensein von Hagelkörnern (Wolken)

## 45. Welche Bedeutung hat die Redewendung "Berichtigung"?

- a) Ich verstehe Ihre Meldung und werde entsprechend handeln
- b) Ich habe Ihre letzte Meldung vollständig erhalten
- c) Bei der Übermittlung ist ein Fehler unterlaufen, es muss richtig heißen...
- d) Erlaubnis für das vorgeschlagene Verfahren erteilt

## 46. Ein Segelflugzeug ist im Begriff, infolge eines Strömungsabrisses abzukippen. Mit welchen Ruderausschlägen können Abkippen und Trudeln verhindert werden?

- a) Höhenruder nachlassen, Seitenruder entgegen Abkipprichtung ausschlagen
- b) Luftfahrzeug mit Seitenruder in horizontaler Lage halten
- c) Querruder neutral, Seitenruder kräftig in Abkipprichtung auslenken
- d) Höhenruder leicht ziehen und Querruder gegen die Abkipprichtung ausschlagen

# Simulation einer Prüfung

Quiz SPL - Segelflugzeugpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

**47. Die Distanz vom VOR Brünkendorf (BKD) (53°02'N, 011°33'E) nach Pritzwalk (EDBU) (53°11'N, 12°11'E) beträgt... Siehe Anlage (NAV-031) Siehe Anlage 2**

---

- a) 24 km.
- b) 42 NM.
- c) 24 NM.
- d) 42 km.

**48. Worauf deutet Schütteln am Höhenruder während des Fluges hin?**

---

- a) Zu langsam, Strömung am Tragflügel ist abgerissen
- b) Flugzeug stark verschmutzt
- c) Zu schnell, Turbulenzblasen treffen Höhenleitwerk
- d) Schwerpunkt liegt zu weit vorn

**49. Welchen Zweck erfüllen die Halbkreisflugregeln?**

---

- a) Kollisionsvermeidung durch Verringerung der Wahrscheinlichkeit direkten Gegenverkehrs
- b) Flugplanbefreiung innerhalb vorgegebener und in der AIP veröffentlichter Zonen
- c) Steig- und Sinkflugverfahren innerhalb von Warteschleifen gefahrlos zu ermöglichen
- d) Kollisionsvermeidung durch Unterbrechen des Wendemanövers

**50. Welche Bodenbeschaffenheit sollte bei der Streckenplanung für einen Segelflug vermieden werden?**

---

- a) Bebaute Bereiche mit Beton und Asphalt
- b) Feuchter Untergrund, Gewässer, Sümpfe und Moore
- c) Steinbrüche und große Sandflächen
- d) Autobahnen, Eisenbahnlinien und Kanäle

**51. Welche Bauteile am Flugzeug haben besonders Einfluss auf den induzierten Widerstand?**

---

- a) Unterer Teil des Fahrwerks
- b) Vorderer Bereich des Rumpfes
- c) Tragflächenspitzen
- d) Äußerer Teil der Querruder

# Simulation einer Prüfung

Quiz SPL - Segelflugzeugpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

## 52. In welcher Situation ist mit einer starken Windscherung zu rechnen?

---

- a) Vor einer ausgeprägten Warmfront mit sichtbarer Ci-Bewölkung
- b) 30 Minuten nachdem ein starker Schauer über den Platz gezogen ist
- c) Bei Überlandflügen unter Cu-Bewölkung mit etwa 4/8 Bedeckungsgrad
- d) Wenn ein Schauer in der Nähe des Platzes zu sehen ist

## 53. Mitteleuropäische Sommerzeit (CEST) ist festgelegt als UTC+2. Welche Zeit in UTC entspricht somit 1600 MESZ (CEST)?

---

- a) 1700 UTC.
- b) 1400 UTC.
- c) 1600 UTC.
- d) 1500 UTC.

## 54. Welche vier Möglichkeiten bestehen, um angemessen mit einem Risiko umzugehen?

---

- a) Vermeiden, Ignorieren, Beschönigen, Verringern.
- b) Vermeiden, Verringern, Übertragen, Akzeptieren.
- c) Verdrängen, Vermeiden, Beschönigen, Übertragen.
- d) Ignorieren, Akzeptieren, Übertragen, Verdrängen.

## 55. Wodurch kann eine bodennahe Inversion entstehen?

---

- a) Durch Verdichtung der mittelhohen Bewölkung
- b) Durch großräumiges Aufsteigen von Luft
- c) Durch Aufkommen von böigem Wind
- d) Durch nächtliche Abkühlung der Erdoberfläche

## 56. Wie hoch ist der Gasanteil von Stickstoff in der Luft?

---

- a) 78%
- b) 0,1%
- c) 1%
- d) 21%

# Simulation einer Prüfung

Quiz SPL - Segelflugzeugpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

## 57. Wann darf der Pilot das Kennzeichen des eigenen Luftfahrzeuges abkürzen?

---

- a) Nachdem der erste Meldepunkt überflogen wurde
- b) Innerhalb des kontrollierten Luftraums
- c) Nachdem die Bodenstation es abgekürzt hat
- d) Bei nur wenig Verkehr in der Platzrunde

## 58. Welche Bedeutung hat ein quer zur Piste angebrachter Zebrastreifen?

---

- a) Vorher darf nicht aufgesetzt werden
- b) Ab dieser Position darf der Startvorgang begonnen werden
- c) Danach darf nicht mehr aufgesetzt werden
- d) Dort trifft der Gleitpfad des ILS-Anflugsystems auf die Piste

## 59. Vor einem Windenstart mit einer Doppeltrommelwinde bemerkt der Pilot, dass das zweite Seil dicht neben dem startbereiten Segelflugzeug liegt. Welche Maßnahme ist durch den Piloten zu ergreifen?

---

- a) Normal starten, nach der Landung den Startleiter informieren
- b) Das zweite Seil beobachten, ggf. nach dem Abheben ausklinken
- c) Sofort ausklinken, Startleitung per Funk informieren
- d) Mit Seitenruder weg vom zweiten Seil aus gesehen starten

## 60. Der Begriff "Flugzeit" ist definiert als...

---

- a) Die Gesamtzeit zwischen dem ersten Start und der letzten Landung im Rahmen eines oder mehrerer zusammenhängender Flüge.
- b) Die Gesamtzeit zwischen dem Beginn des Startlaufs auf der Piste bis zum Berühren der Piste bei der Landung.
- c) Die Zeit vom Anlassen des Triebwerks vor dem Rollen bis zum Aussteigen aus dem Luftfahrzeug nach dem Abstellen des Triebwerks.
- d) Die Gesamtzeit zwischen der ersten Bewegung eines Luftfahrzeuges zum Zwecke des Starts bis zum endgültigen Stillstand nach der Landung.

## 61. Welche der folgenden Symptome können auf Hypoxie (Mangelversorgung des Körpers mit Sauerstoff) hinweisen?

---

- a) Blaue Flecken am ganzen Körper
- b) Muskelkrämpfe im oberen Bereich des Körpers
- c) Gelenkschmerzen in den Knien und Füßen
- d) Bläuliche Verfärbung von Lippen und Fingernägeln

# Simulation einer Prüfung

Quiz SPL - Segelflugzeugpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

**62. Während eines Höhenfluges (6000 m MSL) wird festgestellt, dass der Sauerstoffvorrat nur noch für wenige Minuten ausreicht. Welche Maßnahmen sind durch den Piloten zu ergreifen?**

- a) Nach Erschöpfen des Sauerstoffvorrats nicht länger als 30 min in dieser Höhe verbleiben
- b) Sauerstoffverbrauch durch flacheres Atmen reduzieren
- c) Bei ersten Anzeichen von Sauerstoffmangel einen Sinkflug mit höchstzulässiger Geschwindigkeit durchführen
- d) Bremsklappen ausfahren und einen Sinkflug mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit durchführen

**63. Was wird durch den Druckausgleich zwischen Tragflächenober- und unterseite verursacht?**

- a) Auftrieb durch Randwirbel
- b) Laminare Strömung durch Randwirbel
- c) Profilwiderstand durch Randwirbel
- d) Induzierter Widerstand durch Randwirbel

**64. Der rechtweisende Kurs (TC) von Uelzen (EDVU) (52°59'N, 10°28'E) nach Neustadt (EDAN) (53°22'N, 011°37'E) beträgt... Siehe Anlage (NAV-031) Siehe Anlage 2**

- a) 235°.
- b) 061°.
- c) 241°.
- d) 055°.

**65. Der kritische Anstellwinkel...**

- a) Vergrößert sich bei einer vorderen Schwerpunktlage.
- b) Verkleinert sich bei einer hinteren Schwerpunktlage.
- c) Verändert sich durch verschiedene Flugzeugmassen nicht.
- d) Verändert sich bei zu- oder abnehmender Flugzeugmasse.

**66. Was ist der "Schwerpunkt" eines Luftfahrzeuges?**

- a) Der Punkt, an dem sich alle Massen eines Körpers vereinigt vorgestellt werden können
- b) Die Mitte zwischen der Bezugsebene (datum) und dem Neutralpunkt
- c) Der Punkt an einem beliebigen Körper mit der größten Einzelmasse
- d) Der Punkt an einem Körper, der dem Neutralpunkt entspricht

# Simulation einer Prüfung

Quiz SPL - Segelflugzeugpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

**67. Luft besteht aus Sauerstoff, Stickstoff und anderen Gasen. Welcher Anteil der Zusammensetzung entfällt dabei auf andere Gase?**

---

- a) 0,1%
- b) 1%
- c) 78%
- d) 21%

**68. Der Abstand von 7,5 cm auf einer aeronautischen Karte entspricht in der Realität einer Distanz von 60,745 NM. Der Kartenmaßstab beträgt...**

---

- a) 1 : 1.500.000.
- b) 1 : 500.000.
- c) 1 : 150.000.
- d) 1 : 1.000.000.

**69. Welches Verhalten vermeidet Gefahren, wenn sich ein Segelflugzeug beim Überlandflug bereits nahe an einer Platzrundenhöhe befindet?**

---

- a) Aufrechterhalten des Funkkontakts bis zum Stillstand nach der Außenlandung
- b) Auf der windabgewandten Seite eines Landefeldes nach Thermik suchen
- c) Versuchen, am Horizont sichtbare Cumuluswolken und damit Thermik zu erreichen
- d) Ungeachtet des Flugvorhabens rechtzeitig zur Außenlandung entscheiden

**70. Als "Auslösetemperatur" wird die Lufttemperatur bezeichnet, welche...**

---

- a) In Bodennähe mindestens erreicht werden muss, damit sich durch Thermik Cumuluswolken bilden können.
- b) Die aufsteigende Thermikblase in der Höhe erreicht, in der die Cumulus-Wolkenbildung beginnt.
- c) In Bodennähe maximal erreicht werden darf, ohne dass sich aus einer Cumuluswolke eine Gewitterwolke entwickeln kann.
- d) In Bodennähe mindestens erreicht werden muss, damit sich aus einer Cumuluswolke eine Gewitterwolke entwickeln kann.

# Simulation einer Prüfung

Quiz SPL - Segelflugzeugpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

## Antwortschema

Vergleichen Sie Ihre Antworten mit der folgenden Tabelle und notieren Sie Ihre Punktzahl!

|       |       |       |       |
|-------|-------|-------|-------|
| 01: B | 02: B | 03: A | 04: A |
| 05: D | 06: B | 07: D | 08: B |
| 09: A | 10: D | 11: B | 12: A |
| 13: A | 14: B | 15: C | 16: D |
| 17: D | 18: A | 19: D | 20: B |
| 21: D | 22: A | 23: C | 24: C |
| 25: B | 26: D | 27: C | 28: C |
| 29: A | 30: D | 31: B | 32: D |
| 33: C | 34: B | 35: B | 36: A |
| 37: C | 38: D | 39: C | 40: C |
| 41: D | 42: B | 43: B | 44: B |
| 45: C | 46: A | 47: C | 48: A |
| 49: A | 50: B | 51: C | 52: D |
| 53: B | 54: B | 55: D | 56: A |
| 57: C | 58: A | 59: C | 60: D |
| 61: D | 62: D | 63: D | 64: B |
| 65: C | 66: A | 67: B | 68: A |
| 69: D | 70: A |       |       |



# Simulation einer Prüfung

Quiz SPL - Segelflugzeugpilotenlizenz - Allgemeine Luftfahrzeugkunde



QuizVds.it

## Antwortformular

Verwenden Sie dieses Formular, um Ihre Antworten zu markieren

|           |           |           |           |
|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 01: _____ | 02: _____ | 03: _____ | 04: _____ |
| 05: _____ | 06: _____ | 07: _____ | 08: _____ |
| 09: _____ | 10: _____ | 11: _____ | 12: _____ |
| 13: _____ | 14: _____ | 15: _____ | 16: _____ |
| 17: _____ | 18: _____ | 19: _____ | 20: _____ |
| 21: _____ | 22: _____ | 23: _____ | 24: _____ |
| 25: _____ | 26: _____ | 27: _____ | 28: _____ |
| 29: _____ | 30: _____ | 31: _____ | 32: _____ |
| 33: _____ | 34: _____ | 35: _____ | 36: _____ |
| 37: _____ | 38: _____ | 39: _____ | 40: _____ |
| 41: _____ | 42: _____ | 43: _____ | 44: _____ |
| 45: _____ | 46: _____ | 47: _____ | 48: _____ |
| 49: _____ | 50: _____ | 51: _____ | 52: _____ |
| 53: _____ | 54: _____ | 55: _____ | 56: _____ |
| 57: _____ | 58: _____ | 59: _____ | 60: _____ |
| 61: _____ | 62: _____ | 63: _____ | 64: _____ |
| 65: _____ | 66: _____ | 67: _____ | 68: _____ |
| 69: _____ | 70: _____ |           |           |